

Im vorletzten Heimspiel kam die 1. Mannschaft gegen den abstiegsbedrohten SC B.A.T. letztlich noch zu einem mühevollen 4:3 Erfolg.

Bei hochsommerlichen Temperaturen waren es die Gäste, die von Beginn an furios loslegten. In der 4. Minute die erste Gästechance. Nach einem Eckball nahm der Gästeangreifer den Ball direkt und beförderte ihn an die Querlatte. Unser Team kam überhaupt nicht in die Zweikämpfe, verschlief regelrecht die Anfangsphase und so kam es in der 6. Minute folgerichtig zur Gästeführung durch Schalk. Dieser wurde herrlich freigespielt und erzielte mit einem satten Schuss in den Dreieck die Gästeführung. Die erste FSG-Chance resultiert aus der 10. Minute. Anspiel auf Hassan Farhat, der sich geschickt drehte und auf Dominik Schneble passte. Dessen Abschluss verfehlte jedoch das gegnerische Gehäuse. In der 13. Minute die nächste Gelegenheit zum Ausgleich. Nach einem Freistoß auf die rechte Seite, passte Niklas Laible direkt ins Sturmzentrum auf Jan Biller, der jedoch per Direktabnahme das Tor nur um Haaresbreite verfehlte. In der 14. Minute war es Nico Gohl der sich geschickt durchsetzte. Sein Rückpass konnte jedoch von der gegnerischen Abwehr entschärft werden. In der 16. Minute dann doch der 1:1 Ausgleich durch Alex Lukanowski, der mit einem Distanzschuss erfolgreich war. Unser Team bekam die Partie jetzt besser in den Griff. In der 20. Minute die 2:1 Führung durch Hassan Farhat. Erdal Akkol intervenierte erfolgreich einen Gästeangriff und passte links auf Hassan Farhat, der Gästehüter Kohler mit einem Flachschuss ins lange Eck keine Chance ließ. In der 35. Minute gar das 3:1 durch Dominik Schneble. Bei seinem Distanzschuss sah Gästetorhüter Kohler nicht allzu glücklich aus und griff neben den Ball. In der 39. Minute das 4:1 durch Jan Biller. Ein herrlich vorgetragener Angriff über rechts zu Dominik Schneble, der flach in den Strafraum passte, wo Jan Biller zur Stelle war und aus kurzer Distanz einnetzte. In der 44. Minute war es wieder das Zusammenspiel zwischen Dominik Schneble und Jan Biller, der nach Abwehrfehler alleine vor Torhüter Kohler auftauchte, dieser jedoch diese Chance mit einer glänzenden Fußballabwehr zu Nichte machte. So blieb es bis zum Halbzeitpfeiff von Schiri Andre Altmann bei der sicheren Führung.

Beide Mannschaften kamen zunächst unverändert aus der Kabine. In der 46. und 47. Minute zwei Riesenchancen zur Resultaterhöhung. Einmal war es Dominik Schneble, von Nico Gohl glänzend freigespielt, der aussichtsreich an Torhüter Kohler scheiterte und zum anderen war es Nico Gohl selbst, der ebenfalls alleine vor dem gegnerischen Torhüter auftauchte und ebenfalls an diesem scheiterte. Die Partie hätte eigentlich endgültig entschieden sein können. In der 61. Minute führte ein Konter zur Gästechance, jedoch landete der Abschluss über dem Tor. In der 62. Minute dann doch das 4:2. Sven Zapke ließ nach einem Stockfehler den Gästespieler auf der linken Seite davon laufen und entschied sich fälschlicherweise erst im Strafraum zu einem Tackling. Schiri Altmann entschied nach kurzem Zögern und Gästeprotesten auf Strafstoß, den Schalk sicher zum 4:2 verwandelte. Nach und nach verflachte die Partie und unser Team kam kaum noch entscheidend in die Zweikämpfe. In der 73. Minute dann der 4:3 Anschlusstreffer durch Schad, der von Mitspieler Schalk schön in Szene gesetzt wurde und Torhüter Manu Reinl keinerlei Abwehrchance ließ. So wurde die Partie nochmals spannend. In der 81. Minute hatte Jan Biller die Möglichkeit zur Vorentscheidung, doch auch hier reagierte Torhüter Kohler glänzend gegen seinen Distanzschuss. In der Nachspielzeit hatten die Gäste noch die Riesenchance zum Ausgleich, Nach Fehler von Ralf Mattes lief Schalk alleine auf Torhüter Manu Reinl zu. Mit einer herrlichen Parade verhinderte er den Ausgleichstreffer und hielt seine Mannen auf der Siegerstraße. Bei der letzten Chance des Spiels konnte Torhüter Kohler einen Freistoß von Lars Gamper nur mit Mühe um den Pfosten lenken.

Am Ende blieb es beim mühevollen Heimsieg, wobei der Leistungsabfall in der 2. Halbzeit wieder einmal signifikant für die ganze Saison war.

Aufstellung: Reinl – Geiger – Akkol - Gamper – Schatz – Laible - Lukanowski – Gohl – Schneble - Biller – Farhat

Tore:

0:1 (06min) David Schalk  
1:1 (16min) Alexander Lukanowski  
2:1 (20min) Hassan Farhat  
3:1 (35min) Dominik Schneble  
4:1 (39min) Jan Biller  
4:2 (62min) David Schalk (FE)  
4:3 (73min) Felix Schad

Schiedsrichter: Andre Altmann, Markdorf

Zuschauer: 100